

# IT-SOURCING 2019

CLOUD, MULTIPROVIDER, NEAR- UND OFFSHORE  
- BASIS FÜR DYNAMISCHE  
IT-SOURCING-STRATEGIEN



**SPECIAL**

**BESICHTIGUNG**  
EINES DER GRÖSSTEN  
RECHENZENTREN IN EUROPA:  
IBX FR2 VON EQUINIX FRANKFURT  
**PLUS GET TOGETHER**

### PRAXISBERICHTE UND EXPERTENBEITRÄGE VON:

- › Berlin Hyp AG
- › Daimler AG
- › Deutsche Post AG
- › Deutsche Rentenversicherung Bund
- › Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung  
WBF, Staatssekretariat für Wirtschaft  
SECO
- › Kanzlei Osborne Clarke
- › LEXTA GmbH
- › Lufthansa Group
- › Panasonic Business Support Europe GmbH
- › Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG
- › SCHOTT AG
- › SHE Informationstechnologie AG
- › TUDAG/TU Dresden Aktiengesellschaft
- › Versorgungsanstalt des Bundes  
und der Länder (VBL)

## Aktuelle Rechtsaspekte des IT-Sourcings

FACHLICHE LEITUNG:



**Ulrich Bäumer LL.M. (GWU),**  
Partner der internationalen Kanzlei Osborne Clarke



**Dr. Timo Karsten,** Fachanwalt für Arbeitsrecht und  
Partner der internationalen Kanzlei Osborne Clarke

9.30 – 18.00 Uhr

### Rechtliche Absicherung des Outsourcing-Projekts/ des Know-hows

- Vertragliche Schritte
- Faktische Absicherung und Durchsetzbarkeit
- Gewerblicher Rechtsschutz und Durchsetzbarkeit (int.)
- Geheimhaltungsvereinbarungen und Vertragsstrafen

### IT-Governance und IT-Sicherheit outgesourcter IT

- (No more) Safe Harbour – Auswirkungen in der Praxis
- Neue EU-Datenschutz-Grundverordnung
- Was bedeutet dies für Ihr Unternehmen?
- Grundlagen des IT-Sicherheitsgesetzes
- Integration der Sicherheitsanforderungen in die IT-Sourcing-Verträge
- Compliance und Auditrechte

### Outsourcing – rechtlicher Rahmen und Vertragsrecht

- RfI-/RfP-Prozess rechtlich gestalten
- Rahmenvertrag (u. a. rechtliche Fallstricke)
- Internationale Dimension der Verträge und Projekte
- Garantien und Patronatserklärungen
- Datenschutz und Datensicherheit
- Rechtliche Compliance • Projektorganisation
- Eskalation im Projekt • Ausstieg und Exit-Strategie
- Besonderheiten bei Cloud-Projekten
- Besonderheiten bei der Vertragsgestaltung agiler Softwareentwicklungsprojekte (z.B. Scrum)
- Risiken der sogenannten indirekten Nutzung bei IT-Projekten
- IT-Streitigkeiten (gerichtlich und außergerichtlich)- and Handlungsempfehlungen für IT Einkäufer

### Was hat sich bei Leiharbeit und Werkverträgen in der IT-Industrie geändert? (Fremdpersonaleinsatz)

- AÜG-Reform und Auswirkungen auf den Fremdpersonaleinsatz
- Arbeitnehmerüberlassung in Abgrenzung zu anderen vertraglichen Gestaltungsformen, Voraussetzungen der Arbeitnehmerüberlassung
- Konkrete praxisrelevante Anpassungsmöglichkeiten Handlungshilfen, Rechtsbehelfe, Chancen
- Compliance-Fallen und Umgang mit Behörden

## Erster Konferenztag, 19. März 2019

8.30 – 9.00 Empfang der Teilnehmer

MODERATION:



**Christoph Lüder,** Director Sourcing, LEXTA GmbH



**Marcus Schwartz,** Senior Manager, LEXTA GmbH

9.00 – 9.15 Eröffnung der Konferenz

9.15 – 9.45

**KEYNOTE**

### IT Sourcing in Zeiten zunehmender Dynamik

- Technische und kommerzielle Anforderungen sind nicht mehr mittelfristig stabil
- Technologieentwicklungen verkürzen den Planungshorizont
- Rechtliche und regulative Anforderungen erfordern mehr Flexibilität auch beim Sourcing



**Frank Baumann,** Geschäftsführender Gesellschafter, LEXTA GmbH

9.45 – 10.15

**PRAXIS**

### Umsetzung der IT Strategie durch Entwicklung vom IT Sourcing zum ganzheitlichen IT Supply Chain Management am Beispiel der Lufthansa Group

LH Group IT developed from IT sourcing to IT supply chain management to enhance internal service delivery & process maturity, speed up time-to-market, implement new technologies and foster innovation with the following key measures:

- Smart Sourcing with clear guiding principles and sourcing target levels for each sourcing cluster
- Location strategy for our nearshore captive providers
- Preferred offshore providers and vendor consolidation
- Building core competencies inhouse
- Enhancing process maturity in critical IT processes



**Dr. Ulrich Arnold,** Vice President IT Sourcing / IT Supply Chain, Lufthansa Group

10.15 – 10.45

**PRAXIS**

### Sourcing-Strategie in der Arbeitslosenversicherung – es geht um viel mehr als Cloud und Infrastruktur

- Bei der Erarbeitung einer neuen Sourcing-Strategie kristallisieren sich neue Handlungsbedarfe heraus.
- In dem Praxisbeispiel rückten anstelle der Infrastruktur die Wertschöpfungsebenen an der Schnittstelle zwischen Business und Informatik in den Fokus.
- Welche Gründe lagen dem zugrunde? Was bedeutete dies für die Umsetzung und für die geplante Vorbereitung der Prüfung von Sourcing-Optionen im Bereich Infrastruktur?

- Welche strategische Massnahmenplanung leitete sich daraus ab?



**Christian Hürlimann**, CIO/Leiter Informatik der schweizerischen Arbeitslosenversicherung, Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

10.45 – 11.15 Kaffee- und Networkingpause

11.15 – 11.45 **PRAXIS**

### Wolken, Hypes und blauer Himmel

- DRV Bund meets Cloud
- Motivation und Zielvorstellung
- Steuerungsfähigkeit und Kernkompetenzen
- Erfahrungen und Ernüchterungen



**Thomas Gladosch**, Bereichsleiter und Mitarbeiter der Strategie und Planung, Deutsche Rentenversicherung Bund

11.45 – 12.15 **PRAXIS**

### Cloud-Integration und -Orchestrierung

Zertifizierung von Services und Partnern als Qualifikationskriterium im Sourcing

- Die Idee: Cloud Services können die bestehende IT-Landschaft sinnvoll erweitern bzw. kostengünstig und agil bestehende Angebote ersetzen
- Die Herausforderung: Wie integriere ich die Anforderungen zu Integration/Sicherheit und Compliance sinnvoll in den Auswahlprozess
- Der Ansatz: Wie kann eine ganzheitliche Betrachtungsweise zur Integration und Orchestrierung aussehen



**Olaf Mackens**, General Manager IT Planning, Panasonic Business Support Europe GmbH

12.15 – 12.45 **PRAXIS**

### Professioneller Einkauf von Software-Entwicklungsleistungen unter Einbindung von Near- und Offshoring

- Erfolgsfaktoren im Provider-Management
- DOs and DON'Ts im Offshoring am Beispiel Indien
- Wie sich Nearshoring lohnt am Praxisbeispiel



**Gabriele Freilinger**, Strategic Buyer Software and Engineering Services, Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG

12.45 – 13.45 Gemeinsames Mittagessen

13.45 – 14.15

### Cloud, aber sicher! Security-Herausforderungen in hybriden Szenarien meistern

- Cloud Security – Konzepte & Lösungen für verteilte Szenarien
- Schutzmaßnahmen auf public & private Cloud ausdehnen
- Neue Aspekte, die sich aus der Umsetzung von Digitalisierungsvorhaben ergeben



**Dr. Carsten Stockmann**, Vorstand, SHE Informationstechnologie AG

14.15 – 14.45 **PRAXIS**

### SD-WAN Einführung @ SCHOTT – Die richtige Basis für Cloud und Digitalisierung schaffen

- Warum ist das traditionelle WAN-Konzept nicht mehr passend für die zukünftigen IT-Anforderungen?
- Welche Technologie soll ausgewählt werden?
- Welche WAN-Servicemodelle gibt es?
- Welche Vorgehensweise zur Auswahl des WAN-Servicemodells bzw. der Technologie ist sinnvoll?



**Roger Duchmann**, Senior Principal IT Sourcing, Transition & Transformation und Vendor-Management, SCHOTT AG

14.45 – 15.15 **PRAXIS**

### DAIMLER IT Supplier und Sourcing Management goes digital

- Aufbau einer intuitiven Sourcing und Supplier Management 5 Stars App mit Lieferanten-Bewertungsfunktion
- Optimierung und Steuerung der Supplier über eine Score Card
- Learnings über Artificial Intelligence als „Predictive Compliance“



**Andreas Schulz**, Corporate Head of IT Contract, Supplier, Sourcing, License Management, Exportkontrolle, Information Officer HQ, Daimler AG

15.15 – 15.45 Kaffeepause

16.00 Abfahrt des Busses zur

**SPECIAL**

### Besichtigung des Rechenzentrums IBX FR2 von EQUINIX FRANKFURT

930+ Unternehmen nutzen die Rechenzentren von Equinix in Deutschland, um sich mit Geschäftspartnern und Kunden innerhalb ihrer digitalen Wertschöpfungsketten zu verbinden. In Deutschland ist Equinix die zentrale Plattform für viele dynamische Business-Ökosysteme. Das Equinix IBX FR2 in Frankfurt Bergen-Enkheim ist eines der größten Rechenzentren in Europa. Es bietet eine direkte Interconnection-Infrastruktur für die wichtigen Bank-, Handels- und Telekommunikations-Infrastrukturen in Deutschland.



Nach den Besichtigungen laden wir Sie ein zu einem **Get Together**. Tauschen Sie die interessanten Eindrücke des Tages mit Ihren Fachkollegen aus und lassen Sie den Abend in geselliger Runde ausklingen.



# Zweiter Konferenztag, 20. März 2019

9.00 – 9.15 Eröffnung des zweiten Konferenztages

9.15 – 9.45 **PRAXIS**

## Verlagerung von Entwicklung und Betrieb in die Tochtergesellschaft

- Sicherstellung des Betriebs und der Entwicklung der IT-Systeme der VBL
- Erstellung der Sourcing-Strategie der VBL IT
- Auswirkungen auf Organisation und Prozesse
- Umsetzung und Abschluss der Transition
- Lessons Learned – Erfahrungen aus der Praxis



**Jörg Müller**, Leiter IT, Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) und



**Dr. Tim Habermann**, Geschäftsführer, IT-Additional-Services GmbH

9.45 – 10.15 **PRAXIS**

## So wirken sich Cloud-Transformation und Digitalisierung auf die IT-Organisationen unserer Kunden aus

Die 8 wichtigsten Handlungsfelder – von Technologie bis Kultur, von Sourcing bis Prozesse. Ein Praxisbericht.

- Die IT-Organisationen unserer Kunden sind im Umbruch
- Wir arbeiten meist ein Framework von 8 Handlungsfeldern mit ihnen durch
- Wir stellen im Vortrag dieses Framework anhand eines konkreten Unternehmensbeispiels vor

Der Umbruch ist technologisch bedingt, etwa durch die Cloud. Aber die technologischen Handlungsfelder sind meist nicht die schwierigsten.



**Michael Philipzen**, Leitung Key Account Management, All for One Steeb AG

10.15 – 10.45 **PRAXIS**

## Taking IT back – Die IT wieder im eigenen Hause

- Outsourcing quo vadis? – Wie bei steigender Komplexität, heterogenen Anforderungen und zunehmender Geschwindigkeit, die Nähe zum Business immer wertvoller wird
- Treiber für Insourcing – Wie u.a. Nutzerzufriedenheit und Servicequalität die interne IT stärken können
- Ganz oder gar nicht? Selektives Insourcing – Nicht jeder Service eignet sich gleichermaßen. Wie neben Skalierbarkeit, Ausfallsicherheit und Kritikalität die Nutzernähe die Wahl beeinflusst
- Risiken und Stolpersteine – Wenn Kommunikation wichtiger als das SLA wird



**Sebastian Eichler**, IT-Leiter, TUDAG/TU Dresden Aktiengesellschaft

10.45 – 11.15 Kaffee- und Networkingpause

11.15 – 12.15

## ROUND TABLES

### Diskutieren Sie aktuelle Themen des IT-Sourcing an parallel stattfindenden Round Tables

1. Sourcing in der Digitalisierung  
**Sophia Schade**, LEXTA
2. Fallstricke in der Transition  
**Dr. Ulf Prengemann**, LEXTA
3. Cloud-Integration  
**Olaf Mackens und Thorsten Holler**, Panasonic Business Support Europe GmbH
4. Chancen und Risiken des Near-/Offshorings  
**Christoph Lüder**, LEXTA

12.15 – 12.45 **PRAXIS**

## Compliance im Outsourcing – Das Risiko „auslagern“?

- Vorgaben und Anforderungen der IT-Compliance in Bezug auf Outsourcing
- Ansätze zur Abbildung in jeder Phase des Sourcing-Zyklus
- Nachweisführung und Zusammenarbeit
- Besonderheiten aus Datenschutzsicht und in Bezug auf Geschäftsgeheimnisse



**Marcus Schwartz**, Senior Manager, LEXTA GmbH

12.45 – 14.15 Gemeinsames Mittagessen

14.15 – 14.45 **PRAXIS**

## Benchmarking der IT-Entwicklung – Potentiale und Chancen für das IT-Sourcing

- Status Quo – Dienstleistersteuerung
- Ausgangssituation
- Erkenntnisse
- Strategische Ausrichtung



**Thorsten Kmiecik**, Abteilungsleiter IT Application Management Service- und Produkteinführung, Deutsche Post AG

14.45 – 15.15 Kaffee- und Networkingpause

15.15 – 15.45 **PRAXIS**

## E-Procurement – ein kleiner Baustein mit großer Wirkung in der Digitalisierungsstrategie der Berlin Hyp AG

Change Management in der Einkaufsorganisation

- Die digitale Transformation – operativer und strategischer Einkauf von morgen
- Stärkere Verzahnung des Einkaufs mit den Unternehmensbereichen und -strukturen
- Wie Sie die internen Hürden überwinden und Ihre Mitarbeiter und Führungskräfte von neuen Prozessen begeistern



**Oliver Mehrholz**, Leiter Infrastruktur/zentraler Einkauf, Berlin Hyp AG

15.45 Zusammenfassung und Abschlussdiskussion

16.30 Ende der Konferenz

## Partner



Seit mehr als 30 Jahren entwickelt und betreibt die **SHE Informationstechnologie AG** mit über 200 Mitarbeitern an fünf Standorten in Deutschland und EU-Ausland innovative IT-Anwendungen, Infrastrukturen und Services für die Digitalisierung von Unternehmen.

Das Angebot erstreckt sich von modernen Arbeitsplätzen (Digital Workspace) über dynamische Rechenzentrumsinfrastrukturen mit Private- und Public-Cloud-Elementen (Secure Hybrid Infrastructure), innovative Web-Anwendungen (Digital Customer Experience) bis hin zu effizienter Softwareentwicklung in Rumänien (Agile Nearshoring).

Der Einsatz modernster Methoden und Technologien sichert unseren Kunden Wettbewerbsvorteile in ihren Märkten. SHE-Kunden sind eine IT voraus.

## Förderer



### All for One Steeb AG

Unser Anspruch ist: für unsere Kunden die smartesten digitalen Geschäftsprozesse zu gestalten, mit maximaler Datensicherheit und IT-Verfügbarkeit. Dafür bieten wir eine einzigartige Kombination:

- Cloud-Expertise: „All for One Steeb ist einer der ‚Schlüsselpartner‘ in den Cloud-Partnerökosystemen von SAP und Microsoft für die lokale Industrie.“ ISG Provider Lens
- Managed Service-Knowhow: Wir betreiben die IT-Systeme von 300 mittelständischen Unternehmen
- Applikations-Knowhow: Führend bei Business-IT (SAP-Partner Nummer 1 und Microsoft Gold Partner)

Unsere 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen rund 2.000 mittelständisch geprägte Kunden-Unternehmen in D-A-CH.

## WARUM SIE DIESE KONFERENZ BESUCHEN SOLLTEN:

- › Rund 20 Unternehmensvertreter und Sourcing-Experten berichten über ihre IT-Sourcing-Erfahrungen
- › Aus der Praxis für die Praxis – Vorträge und Austausch im Netzwerk der Anwender
- › Alle wichtigen und aktuellen IT-Sourcing-Themen in zwei Tagen
- › Exzellentes Expertenniveau
- › Lernen von den praktischen Erfahrungen der Outsourcing Community
- › Moderierte Gesprächsrunden und Networking mit Ihren Fachkollegen
- › PLUS: Intensiv-Workshop zu Rechtsaspekten des IT-Sourcing



## SPONSORING & AUSSTELLUNG

Nutzen Sie diese unabhängige Jahrestagung als Plattform. Werden Sie unser Partner. Zeigen Sie im Rahmen der Euroforum-Konferenz IT-Sourcing Ihre Expertise oder platzieren Sie sich in der begleitenden Fachausstellung. Bei Interesse freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.



Jonas Gielen, Sales Manager  
+49(0)211.88743-3424  
jonas.gielen@euroforum.com



Ihr persönlicher  
Anmeldecode

Internet-PDF

INFOLINE

**+49(0)211.88737-525**

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?  
Wir helfen Ihnen gerne weiter.



**KUNDENBERATUNG & ANMELDUNG**

Ralf Ernst  
+49 (0)211.88737-525  
anmeldung@euroforum.com



**INHALT UND KONZEPTION**

Sabine Schütze  
Conference Director  
sabine.schuetze@euroforum.com



**SPONSORING UND AUSSTELLUNG**

Jonas Gielen  
Sales-Manager  
+49 (0)211.88743-3424  
jonas.gielen@euroforum.com

# IT-SOURCING 2019

CLOUD, MULTIPROVIDER, NEAR- UND OFFSHORE – BASIS FÜR DYNAMISCHE IT-SOURCING-STRATEGIEN

**6. ANWENDER-KONFERENZ**  
Scandic Frankfurt Museumsufer

**KONFERENZ 19. und 20. März 2019**  
**PRE-WORKSHOP 18. März 2019**

**UPDATE**

**PRAxisBERICHTE UND EXPERTENBEITRÄGE VON:**

- ▶ Berlin Hyp AG ▶ Daimler AG ▶ Deutsche Post AG ▶ Deutsche Rentenversicherung Bund ▶ Eidgenössisches Departement für Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF, Staatssekretariat für Wirtschaft SECO ▶ Kanzlei Osborne Clarke ▶ LEXTA GmbH ▶ Lufthansa Group
- ▶ Panasonic Business Support Europe GmbH ▶ Rohde & Schwarz GmbH & Co. KG ▶ SCHOTT AG ▶ SHE Informationstechnologie AG
- ▶ Stadtwerke Leipzig GmbH ▶ TUDAG/TU Dresden Aktiengesellschaft ▶ Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL)

[www.euroforum.de/anmeldung/p1107485](http://www.euroforum.de/anmeldung/p1107485)  
[anmeldung@euroforum.com](mailto:anmeldung@euroforum.com)

Jetzt **online**  
anmelden

|   |                 |
|---|-----------------|
| Konferenz und Pre-Workshop 18.-20.März 2019 | <b>2.850 €*</b> |
| Konferenz 19. und 20. März 2019             | <b>2.250 €*</b> |
| Pre-Workshop 18. März 2019                  | <b>1.550 €*</b> |

[P1107485]

\* Alle Preise pro Person zzgl. MwSt.  
Im Preis ist eine ausführliche, digitale Tagungsdokumentation enthalten.  
Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.

**IHR PLUS**

■ Als Teilnehmer unserer Euroforum-Veranstaltungen erhalten Sie von uns den Handelsblatt Business Zugang für 3 Monate kostenfrei. Das Angebot endet automatisch. Sie erhalten die Zugangsinformationen per E-Mail von der Handelsblatt GmbH. Zu diesem Zwecke leiten wir Ihre Kontaktdaten an die Handelsblatt GmbH weiter. Diesem kostenfreien Service können Sie natürlich jederzeit widersprechen.

■ Abonnieren Sie den monatlichen E-Mail Newsletter und erhalten Sie aktuelle und interessante Informationen zu Ihren Schwerpunktthemen: [www.euroforum.de/newsletter](http://www.euroforum.de/newsletter)

**SIE KÖNNEN NICHT TEILNEHMEN?**

Die digitale Tagungsdokumentation ist 14 Tage nach der Veranstaltung zum Preis von 400 €\* erhältlich.  
(Telefonische Bestellung: +49(0)211.887-37511)

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: [www.euroforum.de/agb](http://www.euroforum.de/agb)

[www.euroforum.de/it-sourcing](http://www.euroforum.de/it-sourcing)

**IHR TAGUNGSHOTEL**

Scandic Frankfurt Museumsufer  
Wilhelm-Leuschner-Straße 44,  
60329 Frankfurt am Main  
+49 (0)69 9074590

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie weitere Informationen zur Buchung des vergünstigten Abrufkontingents.

**ADRESSE AKTUALISIEREN?**

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch oder per E-Mail auf: +49 (0)211.88743-3333, [info@euroforum.com](mailto:info@euroforum.com). Sie haben das Recht, der Verwendung Ihrer Daten zum Zweck der Direktwerbung jederzeit zu widersprechen. Zudem sind Sie berechtigt, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Sie können unseren Datenschutzbeauftragten unter Datenschutzbeauftragter c/o Euroforum Deutschland GmbH, Toulouser Allee 27, 40211 Düsseldorf erreichen. Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.